



Am Department für Agrarbiotechnologie (IFA-Tulln), Institut für Umweltbiotechnologie, Arbeitsgruppe Mikrobielle Produktionstechnologie kommt es, im Rahmen eines drittmittelfinanzierten Projektes, zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche/r Projektmitarbeiter/in ohne Doktorat (Kennzahl 101)

Beschäftigungsausmaß: 30 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: 01.02.2016 - 31.01.2019

Arbeitsort: 3430 Tulln a.d. Donau

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1

Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 1.997,20 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Die limitierte Verfügbarkeit von erneuerbaren Ressourcen erfordert - besonders in Hinblick auf die stetig steigende Nachfrage - neue/alternative Herangehensweisen in Bezug auf Rohstoffe, Produktion, Nutzung wie auch die End-of-Life-Phase der Produkte. Das Konzept der Bioraffinerie beschäftigt sich mit den ersteren beiden Punkten und zielt auf eine Intensivierung des Ressourcennutzungsgrades, z.B. durch Verwendung von Restströmen für die Produktion. Im ausgeschriebenen, industrienahen Dissertationsprojekt wird ein Reststoff der Zuckerproduktion als Ausgangssubstrat herangezogen, um einen Prozess zur halophilen Produktion von Polyhydroxyalkanoaten (PHA) zu entwickeln.

Aufgaben

- Analyse und Bewertung von Biomassereststoffen mit modernen analytischen Methoden
- Planung und Betreuung von Fermentationsprozessen im Labor- und Pilotmaßstab
- Auswertung und Dokumentation, verfassen von Berichten
- Vernetzung mit den nationalen und internationalen ProjektpartnerInnen
- Präsentation und Publikation wissenschaftlicher Ergebnisse
- Verfassen einer Dissertationsschrift und Promotion

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Masterstudium in Biotechnologie oder einer verwandten Studienrichtung (z.B. Mikrobiologie, Chemie, Verfahrenstechnik)
- Praktische Beherrschung mikrobiologischer Methoden, Fähigkeit zur eigenständigen Durchführung und Weiterentwicklung von chemischen und biochemischen Analysen
- Technisches Verständnis und Bereitschaft zur Mitarbeit bei der Planung und Installation von Versuchsaufbauten
- Fähigkeit in einem Team zu arbeiten
- Wunsch und Bereitschaft zum Dissertieren im Fachbereich Umweltbiotechnologie/technische Mikrobiologie

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Freude am selbstständigen und praxisorientierten Arbeiten
- Praktische Erfahrung in der Betreuung von Fermentationsprozessen
- Genauigkeit und Verlässlichkeit
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Einschlägige IT-Kenntnisse

Erscheinungstermin: 12.11.2015
Bewerbungsfrist: 31.12.2015

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an das Personalmanagement, **Kennzahl 101**, der Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 70; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at;
Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at

Vizektor für Personal und Organisationsentwicklung:
Univ.Prof. DI Dr. Georg Haberhauer, MBA